

# PRESSE-INFORMATION

## Eine Erfolgsgeschichte

### Einkaufspark Arena Lahr feiert 25-jähriges Jubiläum

- Aus stillgelegtem Bahnhof wird Besuchermagnet
- EDEKA Kohler feiert Erfolgsprojekt mit mehr als 100 Gästen
- Jubiläumswoche mit Sonderangeboten und Verkostungsaktionen

**Lahr/23.05.2025 – Am 25. Mai 2000 wurde der EDEKA-Markt der Kaufmannsfamilie Kohler in Lahr und damit der Einkaufspark Arena eröffnet. Auf dem Gelände des stillgelegten Stadtbahnhofs hat das Familienunternehmen einen Besuchermagneten erschaffen. EDEKA Kohler feierte das Erfolgsprojekt mit einer großen Jubiläumsparty am Donnerstag, 22. Mai 2025, mit mehr als 100 Gästen, darunter Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert sowie weitere Vertreterinnen und Vertreter von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. Noch bis zum Wochenende gibt es im Markt Jubiläumsangebote und Verkostungsaktionen.**

„Die Arena bleibt das Herzstück unseres Unternehmens“, sagte EDEKA-Kaufmann Uwe Kohler bei der großen Jubiläumsparty und erläuterte: „Der Name Arena sollte von Anfang an ausdrücken, dass dieses Einkaufszentrum nicht nur ein Ort des Einkaufens, sondern auch des Erlebens sein soll.“ In der Tat hat sich das einst mutige Projekt zu einem Besuchermagneten entwickelt, der maßgeblich zur Attraktivität der Einkaufsstadt Lahr beiträgt. Lahrs Oberbürgermeister Markus Ibert betonte in seinem Grußwort, dass gerade im Zusammenspiel von Verwaltung und Wirtschaft mit den teils unterschiedlichen Interessen und Ansätzen Großes entstehen könne. Der

Einkaufspark Arena Lahr sei hierfür ein gelungenes Beispiel, auch für die weitere Entwicklung des Areals. Der Lebensmittelmarkt der Familie Kohler ist der Anker der Arena – kontinuierlich weiterentwickelt und im Jahr 2020 aufwändig modernisiert auch heute ein Markt der Superlative. Die ansprechende Architektur, kundenfreundliche Öffnungszeiten sowie Parkplätze sowie ein angenehmes, offenes Ambiente tragen ebenso zum Erfolg bei wie die Vielfalt der weiteren Gewerbetreibenden: vom Fast Food-Restaurant über örtliche Banken, eine Apotheke, Arztpraxen, eine Bäckerei, ein Juwelier, ein Drogeriemarkt und ein Reisebüro bis hin zu Anbietern für Mode und Schuhe.

### **Dank an Wegbereiter**

Uwe Kohler dankte insbesondere den Wegbereitern des Projekts, allen voran den Architekten Jürgen Dittus und Carl Langenbach, dem EDEKA-Verbund, der Volksbank Lahr sowie den Mietern der ersten Stunde und den Medien. „Im Jahr 2000 katapultierte uns die Arena in eine neue Liga“, beschrieb Uwe Kohler die Bedeutung des Projekts für das damals kleine Familienunternehmen und ergänzte: „Der Umsatz verdoppelte sich, die Verantwortung ebenso. Auch die Risiken und Schulden waren immens.“ Heute betreibt das vor 75 Jahren gegründete Unternehmen EDEKA Kohler insgesamt 16 Märkte im Raum zwischen Freiburg und Kehl und beschäftigt über 900 Mitarbeitende. Geführt wird es von Uwe, Gerd und Dr. Maximilian Kohler und ist Teil des genossenschaftlichen EDEKA-Verbunds.

### **40.000 Artikel auf 4.000 Quadratmetern Verkaufsfläche**

Mehr als 70 regionalen Lieferanten, 56 Meter Bedientheke für Fleisch, Wurst, Käse und Fisch, ein mehr als 40.000 Artikel umfassendes Sortiment auf 4.000 Quadratmetern Verkaufsfläche, rund 100 Fachkräfte sowie ein großzügiger Gastronomiebereich – allein diese Zahlen verdeutlichen das umfangreiche Angebot von EDEKA Kohler im

Einkaufspark Arena Lahr. Der Markt wurde vom EDEKA-Verbund bereits mit der Auszeichnung „EDEKA Supercup“ gewürdigt und vom Magazin Lebensmittel Praxis beim Branchenwettbewerb Supermarkt des Jahres 2024 als einer der Top 3 Supermärkte Deutschlands ausgezeichnet.

### **Zusatzinformation – EDEKA Südwest**

EDEKA Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben EDEKA-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2024 einen Verbund-Einzelhandelsumsatz von 10,7 Milliarden Euro. Mit rund 1.100 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist EDEKA Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller EDEKA Südwest Fleisch inklusive Produktionsstandort Schwarzwaldhof für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte, die Bäckerei-gruppe Backkultur, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet EDEKA Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Eine Auswahl an Partnerbetrieben der regionalen Landwirtschaft im Überblick gibt es unter [www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften](http://www.zukunftleben.de/regionale-partnerschaften). Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 46.000 Mitarbeitenden, darunter etwa 3.000 Auszubildende in rund 40 Berufsbildern, einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. Insgesamt etwa 10.000 Mitarbeitende arbeiten an den Bedientheken für Fleisch und Wurst sowie Käse, Fisch und Backwaren.